



AGRI

ATV-Düngerstreuer

Handbuc
h



DE GEBRAUCHSANWEISUNG - ÜBERSETZUNG

Inhalt

1.0	Einleitung	1
1.1	Vorwort.....	1
1.2	Abkürzungen und Begriffe	1
121	Abkürzungen	1
122	Begriffe	1
1.3	Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise	2
1.4	Verantwortlichkeiten des Kunden	2
1.5	Unterschriftenblatt für Bediener	3
2.0	Übersicht	4
2.1	Verwendungszweck.....	4
2.2	Komponentenidentifizierung	5
2.3	Steuerungsschnittstellen.....	5
2.4	Hebelsteuerungen	6
2.5	Technischer Überblick	6
3.0	Sicherheit	7
3.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
3.2	Persönliche Schutzausrüstung	8
3.3	Restrisiko	8
4.0	Transport und Handhabung zum Einsatzort	8
4.1	Transportabmessungen	9
4.2	Umreifung/Sicherung während des Transports.....	9
5.0	Befestigung und Einrichtung	10
5.1	Anhängerkupplung.....	10
5.2	Controller-Halterung	11
5.3	Höhenverstellung der Deichsel	11
5.4	Befestigung der Plane	12
5.5	Arbeitsgeschwindigkeit und Arbeitsbreite	13
5.6	Auslass-Einstellungen	13
5.7	Adereneinstellungen.....	14
5.8	Verbreitungsweg	15
6.0	Ausschlusszone	16
7.0	Normalbetrieb	17
71	Kontrollen vor Inbetriebnahme	16
72	Maximale Betriebssteigungen	19
8.0	Wartungsanweisungen	20
81	Vorbereitung für die Wartung	20
82	Radentfernung/-austausch.....	21
83	Wartungsplan	21
84	Wartungsarbeiten	22
841	Ersetzen der Scherstifte.....	22
842	Austausch des Bodenantriebslagers	22
843	Getriebe.....	22
85	Fehlerbehebung/Häufige Fehler.....	23
86	Reinigung/Lagerung	23
87	Entsorgung von Abfällen und am Ende der Lebensdauer.....	23
9.0	Ersatzteile	24
10.0	Wartungsprotokoll	25
11.0	Garantie	26
12.0	Maschinenprotokoll	26

1.0 Einleitung

1.1 Vorwort

Dieses Handbuch, das gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG erstellt wurde, enthält wichtige Informationen zur Installation, zum Betrieb, zur Wartung und zur sicheren Verwendung des ATV-FS500M2. **Bevor Sie mit der Verwendung des ATV-FS500M2 beginnen, lesen Sie dieses Handbuch bitte sorgfältig durch.** Dieses Handbuch ist als integraler Bestandteil des ATV-FS500M2 zu betrachten und muss den Bedienern jederzeit zugänglich sein.

1.2 Abkürzungen und Begriffe aus dem Bereich „“

121 Abkürzungen

Die folgenden Abkürzungen werden in der Risikobewertung verwendet.

Abkürzung	Bedeutung
JFC	JFC-Gruppe
DOC	Konformitätserklärung
OEM	Originalausrüstungshersteller
ATV	Geländewagen
EHSR	Wesentliche Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen
CIP	Reinigung vor Ort
MSDS	Sicherheitsdatenblatt

122 Begriffe

Die unten aufgeführten Begriffe haben in dieser Risikobewertung folgende Bedeutung:

Begriff	Bedeutung
Gefahrenbereich	Eine „Gefahrenzone“ ist ein Bereich (Zone) der Maschine, in dem ein Bediener Gefahren ausgesetzt sein kann.
Bediener	Die Person oder Personen, die Maschinen installieren, bedienen, einstellen, warten, reinigen, reparieren oder bewegen.
Risiko	Eine Kombination aus der Wahrscheinlichkeit und dem Ausmaß einer Verletzung oder Gesundheitsschädigung, die in einer gefährlichen Situation auftreten kann.

1.3 Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise „“

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise finden sich überall in diesem Handbuch. Diese Hinweise müssen sorgfältig beachtet werden, da sie Verfahren und Anforderungen hervorheben, die dazu dienen, Verletzungen des Bedieners und/oder Schäden an der Ausrüstung zu verhindern.

Die Hinweise sind wie folgt gekennzeichnet:



WARNUNG

Eine Warnung weist auf einen Verfahrensschritt hin, dessen Nichtbeachtung zu Verletzungen, Tod oder Zerstörung von Geräten führen kann.



VORSICHT

Eine Vorsichtsmaßnahme weist auf einen Verfahrensschritt hin, dessen nicht korrekte Befolgung zu Schäden an Geräten führen kann.



HINWEIS

Ein Hinweis hebt Informationen oder Verfahren hervor, die besonders hervorgehoben werden müssen oder für den Leser besonders hilfreich sein können.

1.4 Verantwortlichkeiten des Kunden

- JFC hat alle Anstrengungen unternommen, um seiner Verantwortung als Hersteller des Produkts gerecht zu werden, indem es das ATV-FS500M2 so sicher, bedienungsfreundlich und wartungsfreundlich wie möglich gestaltet hat. Der Kunde (die für die Maschine verantwortliche(n) Person(en)) ist dafür verantwortlich, Folgendes sicherzustellen:
- Alle Bediener haben die Bedienungsanleitung des ATV-FS500M2 gelesen und alle Aspekte der Sicherheit und der Betriebsverfahren verstanden.
- Die Bediener müssen während des Betriebs der Maschine Zugang zur Bedienungsanleitung (oder einer Kopie davon) haben.
- Das Wartungspersonal verfügt über eine entsprechende technische Qualifikation. (Das Wartungspersonal muss außerdem das Benutzerhandbuch des ATV-FS500M2 lesen, um alle Sicherheitsvorkehrungen, Betriebsverfahren und die korrekten Wartungsverfahren für den ATV-FS500M2 zu verstehen).
- Erfüllen Sie Ihre Pflichten gemäß den einschlägigen Arbeitsschutzgesetzen (z. B. Vorschriften für Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz).

1.5 sblatt zur Abzeichnung durch den Bediener

Die folgenden Bediener haben dieses Handbuch vollständig gelesen und verstanden, wobei sie besonders auf den Abschnitt „Sicherheit“ geachtet haben.

[illegible]

2.0 Übersicht

2.1 Beabsichtigte Verwendung v

Der ATV-FS500M2 ist ein einachsiger, gezogener Düngerstreuer mit einer Kapazität von 500 kg und manueller Streusteuerung, der für den Einsatz in der Landwirtschaft vorgesehen ist.

Der ATV-FS500M2 besteht im Wesentlichen aus:

- einem einachsigen Stahlchassis, einer nivellierbaren Deichsel und einer Schnellkupplung.
- Einem Kunststoffbehälter mit einer Kapazität von 500 kg und einer Schutzplane zum Auffangen und zum Schutz vor Witterungseinflüssen.
- einer einzigen Streuscheibe und einem bodengetriebenen Getriebe-/Antriebssystem.
- Getriebe-/Antriebs-Eingriffshebel zum Ein- und Auskuppeln des Bodenantriebs.
- Streuregelung – manuell betätigter Hebel, der die Trichterauslaufschurre über Kabel öffnet/schließt.

Der ATV-FS500M2 wird mit einer Halterung für die Bedienelemente geliefert, die am ATV befestigt werden müssen.

2.2 Komponentenidentifizierung

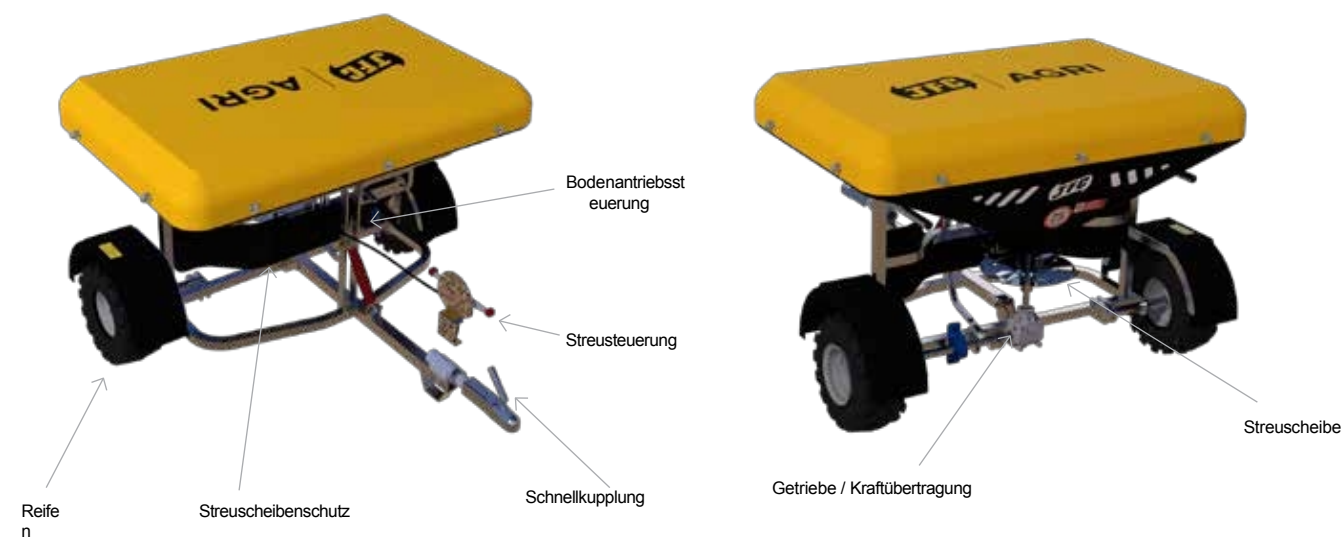
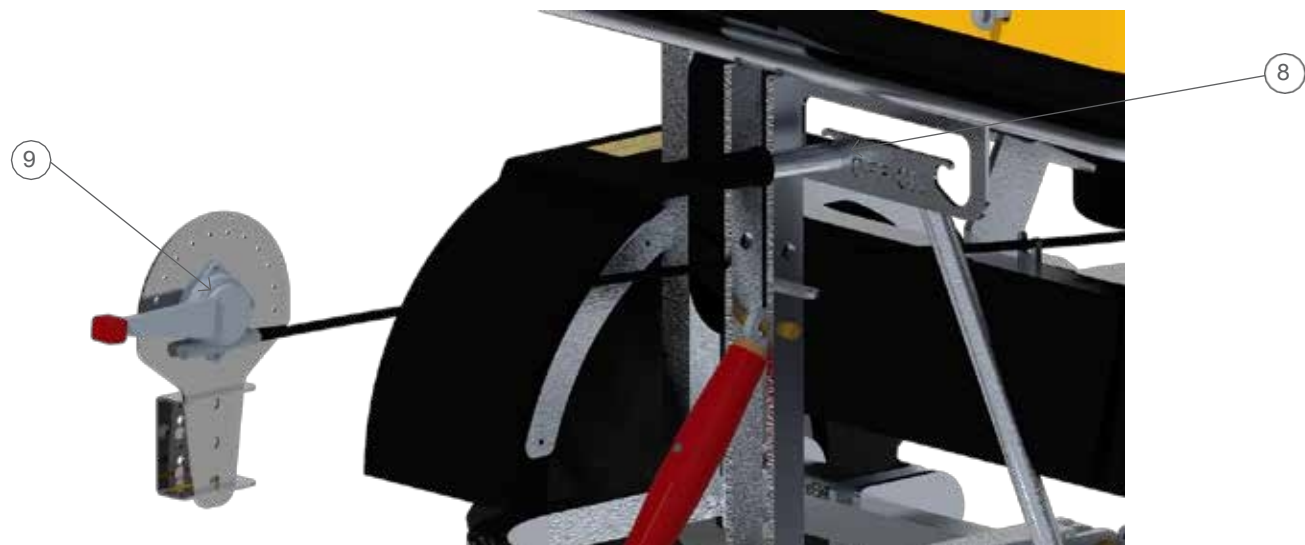


Abbildung 2 – Übersicht über die manuelle Version des ATV-FS500M2

2.4 Hebel -Steuerung



Nein	Beschreibung	Nein	Beschreibung
8	Bodenantrieb EIN/AUS	9	Trichterauslaufscheibe öffnen/schließen

2.5 Technischer Überblick

HerstellerJFC Group

Bezeichnung/Typ:.....Landwirtschaftliche ATV-Düngerstreuer

MaschineATV-FS500M2

ModellATV-FS500M2 Baujahr

.....2024

Gewicht bei voller Beladung646,5 kg

Gewicht unbeladen146,5 kg

Nutzlast500 kg max.

Erforderliche Anhängelast650 kg min.

Außenabmessungen2,0 m x 1,77 m x 1,3 m

Umgebungsbedingungen.....+15 °C bis +35 °C (im Freien)

3.0 Sicherheit

3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG

Es ist äußerst wichtig, dass alle Mitarbeiter, die das Gerät bedienen, Lesen und verstehen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät ATV-FS500M2 in Betrieb nehmen.





WARNUNG

Wenn ausgestoßenes Material verschluckt wird oder in die Augen des Bedieners gelangt, gründlich mit kaltem Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.



WARNUNG

Stellen Sie immer sicher, dass das ATV über eine ausreichende Anhängelast (mindestens 650 kg) verfügt, um das ATV-FS500M2 bei voller Beladung zu ziehen.



WARNUNG

Die Verwendung der Maschine für andere als die in Abschnitt 2.1 beschriebenen Zwecke gilt als Missbrauch.



HINWEIS

Das ATV-FS500M2 ist ausschließlich für den Offroad-Einsatz vorgesehen. Wenn es auf öffentlichen Straßen gefahren werden soll, sind Beleuchtung und Blinker erforderlich. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den örtlichen Vorschriften, z. B. den RSA-Normen für Quad-Bikes und Geländefahrzeuge in Irland.

3.2 Persönliche Schutzsausrüstung

Bedienern des ATV-FS500M2 wird das Tragen der folgenden persönlichen Schutzausrüstung (PSA) empfohlen.





WARNUNG

Bediener sollten sich stets beim Hersteller des jeweiligen Produkts über die richtigen PSA-Anforderungen für die zu handhabenden Materialien informieren.

3.3 Risiko durch Rest

Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen beim Betrieb und der Einhaltung von Normen und Vorschriften kann die Möglichkeit zusätzlicher Risiken bei der Verwendung des ATV-FS500M2 nicht vollständig ausgeschlossen werden. Der ATV-FS500M2 und alle seine Komponenten entsprechen den Vorschriften der derzeit geltenden Sicherheitsbestimmungen.

Personen in der Nähe des ATV-FS500M2 müssen besonders vorsichtig sein und bei Störungen, Zwischenfällen, Ausfällen usw. sofort reagieren. Alle mit dem ATV-FS500M2 verbundenen Restrisiken werden in den verschiedenen Warnhinweisen in diesem Benutzerhandbuch behandelt. Wie in Abschnitt 1.4 erwähnt, muss der Kunde seine Verpflichtungen gemäß den einschlägigen Arbeitsschutzgesetzen (z. B. Vorschriften für Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz) erfüllen.

4.0 Transport und Handhabung zum Standort „

Der ATV-FS500M2 und alle vor Ort zu montierenden Komponenten werden mit einem LKW/Anhängen transportiert. Das Be- und Entladen sollte manuell oder mit Hilfe eines geeigneten ATV erfolgen. Während des Transports sollte der ATV-FS500M2 mit geeigneten Gurten/Zurrgurten gesichert und vor Witterungseinflüssen geschützt werden.



HINWEIS

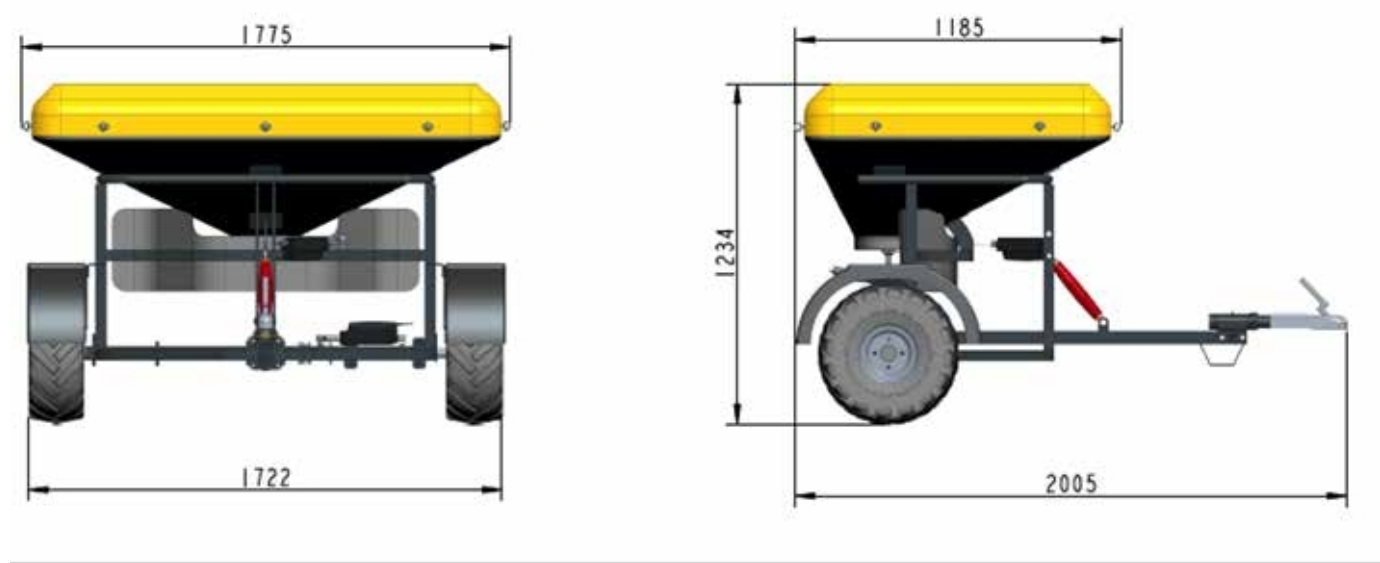
Das Gesamtgewicht des ATV-FS500M2 beträgt: Voll beladen – 646,5 kg.
Unbeladen – 146,5 kg



WARNUNG

Befolgen Sie stets die bewährten Verfahren für die manuelle Handhabung und verwenden Sie nach Möglichkeit geeignete mechanische Hebe-/Handhabungsgeräte.

4.1 Transport -Abmessungen



4.2 Verzurren/Sichern während des Transports

Das ATV-FS500M2 muss während des Transports mit einem Ratschengurt gesichert werden, um plötzliche Bewegungen oder ein Umkippen des Geräts zu verhindern. Der Ratschengurt sollte wie unten gezeigt über die Vorderseite des Gehäuses gespannt und befestigt werden.



Abbildung 3: Übersicht über die Umreifung während des Transports.

WARNUNG

Während des Transports sollte das ATV-FS500M2 mit geeigneten Gurten/Zurrgurten gesichert werden, um plötzliche Bewegungen oder ein Umkippen des Geräts zu verhindern.

5.0 Befestigung und Einrichtung von „“

WARNUNG

Befolgen Sie beim Anbringen/Abnehmen des ATV-FS500M2 stets die bewährten Verfahren für die manuelle Handhabung und verwenden Sie nach Möglichkeit geeignete Hebevorrichtungen.

WARNUNG

Die Einrichtung des ATV-FS500M2 darf nur von kompetenten Fachleuten durchgeführt werden, die von der JFC Group zugelassen sind und mit solchen Maschinen und den damit verbundenen Risiken vertraut sind.

WARNUNG

Die Kabel müssen ordentlich zum/vom ATV-FS500M2 verlegt werden, um mögliche Schadensquellen zu vermeiden und zu verhindern, dass der Fahrer beim Ein- und Aussteigen aus dem ATV behindert wird.

5.1 Anhängerkupplungs -Befestigung

Um das ATV-FS500M2 sicher mit dem ATV zu verbinden, muss das folgende Verfahren befolgt werden.

Schritt Heben Sie den Griff an der Anhängerkupplung an und schieben Sie die Anhängerkupplung auf die Kugelumkupplung des ATV.



Schritt 2. Stellen Sie sicher, dass die Anhängerkupplung einrastet und verriegelt ist.



WARNUNG

Halten Sie Ihre Füße während des An- und Abkoppelns des ATV-FS500M2 von der Deichsel fern.

5.2 Halterung für die Steuerung

Um die Steuerungen an das ATV-FS500M2 anzuschließen, muss eine Halterung am ATV befestigt werden, um die Controller zu halten. Die folgenden Schritte müssen befolgt werden, um die Halterung ordnungsgemäß und sicher zu installieren.

Schritt 1. Schrauben/bolzen Sie die Halterung an einer vom Fahrerplatz des ATV aus leicht zugänglichen Stelle am hinteren Gepäckträgerahmen des ATV fest.



5.3 Einstellung der Deichselhöhe

Das ATV-FS500M2 ist mit einer vollständig höhenverstellbaren Deichsel ausgestattet. Je nach Zugfahrzeug sollte die Deichsel so eingestellt werden, dass der Streuer waagrecht steht, um eine gleichmäßige Streuung zu erzielen und sicherzustellen, dass das ATV während des Betriebs nicht übermäßig belastet wird.



Ist die Deichsel zu niedrig eingestellt, ist das Streubild nach unten gerichtet.



Ist die Deichsel zu hoch eingestellt, ist das Streubild nach oben gerichtet.



Abbildung 4: Übersicht über die Einstellung der Deichselhöhe

Die Deichsel wird über die oben abgebildete Oberlenkung eingestellt und sollte beim Anbringen am ATV vollständig waagrecht ausgerichtet sein. Nach dem Ausrichten sollte die Sicherungsmutter festgezogen werden, um die Position der Oberlenkung zu sichern.

5.4 Befestigung der Plane „“

Um das Beladen des Trichters zu ermöglichen oder wenn der Trichter beladen wurde, befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Abnehmen/Anbringen der Plane.

Abnehmen der Abdeckung

Schritt 1. Drehen Sie den Drehverschluss in die geöffnete Position (horizontal).

Schritt 2. Üben Sie Druck nach unten auf die Plane unterhalb des Drehverschlusses aus, während Sie die Abdeckung vom geöffneten Drehverschluss abheben.

Schritt 3. Wiederholen Sie Schritt 2 für jedes Drehschloss, um die Abdeckung zu öffnen.



Befestigung der Abdeckung

Schritt 4: Stellen Sie sicher, dass alle Drehverschlüsse geöffnet sind (horizontale Position).

Schritt 5: Befestigen Sie die Plane gleichmäßig über der Oberseite des Trichters.

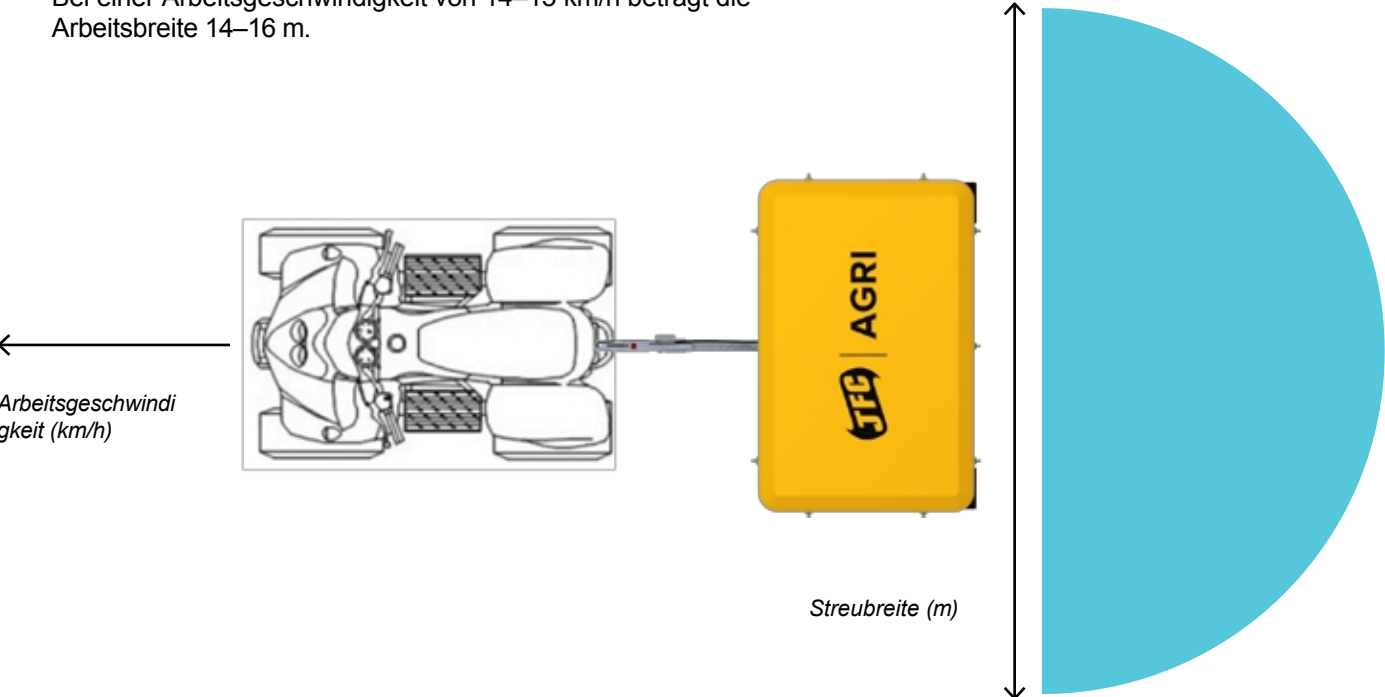
Schritt 6: Ziehen Sie die Abdeckung straff und schieben Sie sie über den geöffneten Drehverschluss.

Schritt 7: Drehen Sie den Drehverschluss in die geschlossene Position (vertikal), um die Abdeckung zu befestigen.



5.5 Arbeitsgeschwindigkeit und Arbeitsbreite

- Bei einer Arbeitsgeschwindigkeit von 12–13 km/h beträgt die Arbeitsbreite 12–14 m.
- Bei einer Arbeitsgeschwindigkeit von 14–15 km/h beträgt die Arbeitsbreite 14–16 m.



Verschiedene Faktoren wie die Größe der Düngerkörner, die Düngerdichte, die Arbeitsgeschwindigkeit, die Wetterbedingungen, die Neigung des Streuers und die Einstellungen der Streuleisten können die Streubreite beeinflussen.

5.6 Einstellungen der Auslass



Max load
500kg

Setting	kg/Acre	Bags/Acre
1	0	0
2	10	0.1
3	25	0.5
4	50	1
5	75	1.5
6	100	2
7	125	2.5
8	150	3
9	175	3.5
10	200	4

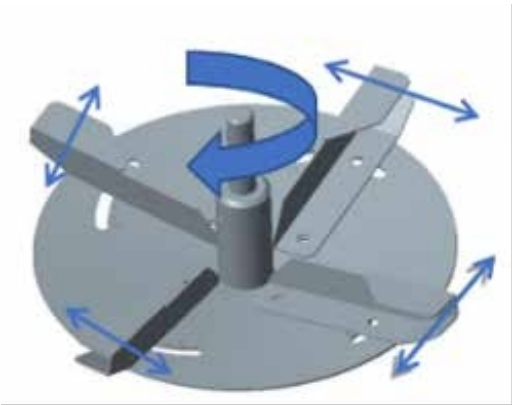
Note: These settings are as a guide only. Refer to the manual for setup instructions.
Settings based off a forward speed of 13km/hr.

Diese Einstellungen dienen nur als Richtlinie. Verschiedene Faktoren wie die Größe der Düngerkörner, die Düngerdichte, die Arbeitsgeschwindigkeit, die Wetterbedingungen, die Neigung des Streuers und die Einstellungen der Streuleisten können das Streuverhältnis beeinflussen.

5.7 Einstellungen der Streifen

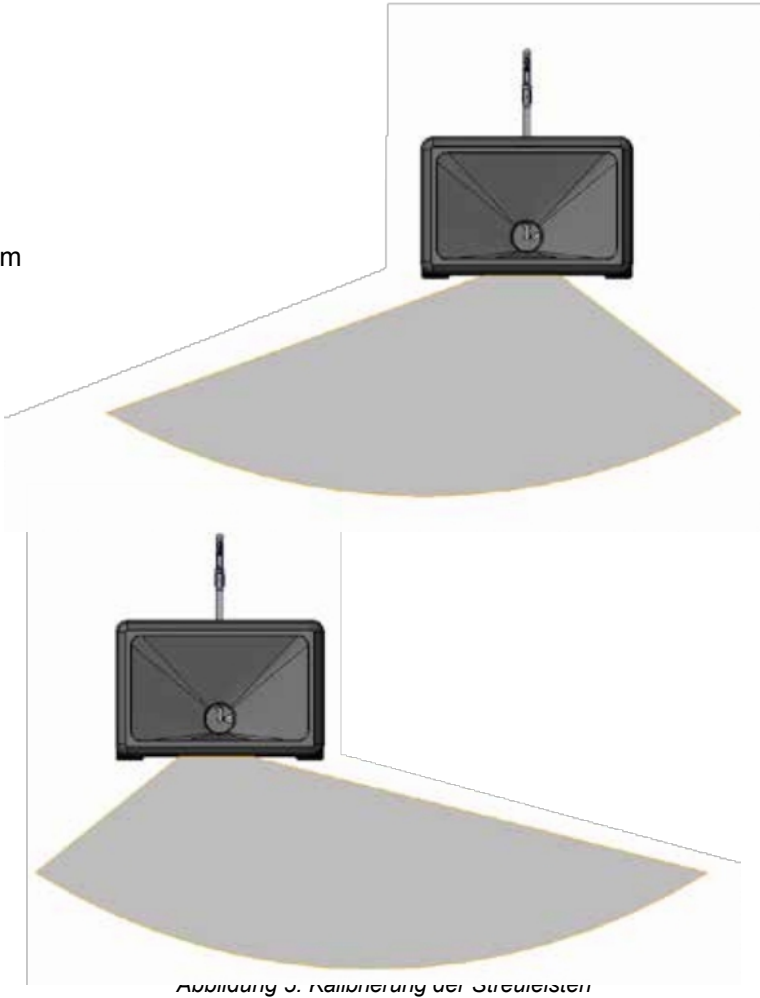
Die Streuvenen sind vollständig einstellbar, um eine gleichmäßige Streuung zu gewährleisten. Wenn die Streuvenen nicht mittig zu streuen scheinen, können sie anhand der folgenden Vorgehensweise eingestellt werden, um ein gleichmäßiges Streubild zu gewährleisten.

- Schritt 1. Lösen Sie die inneren Schrauben, die der Drehwelle am nächsten liegen.
Schritt 2. Lösen Sie die äußeren Schrauben an den gebogenen Schlitten, damit sich die Spreizrippen leicht drehen lassen. Schritt 3. Befolgen Sie das nachstehende Verfahren, um die Streuleisten zu kalibrieren.



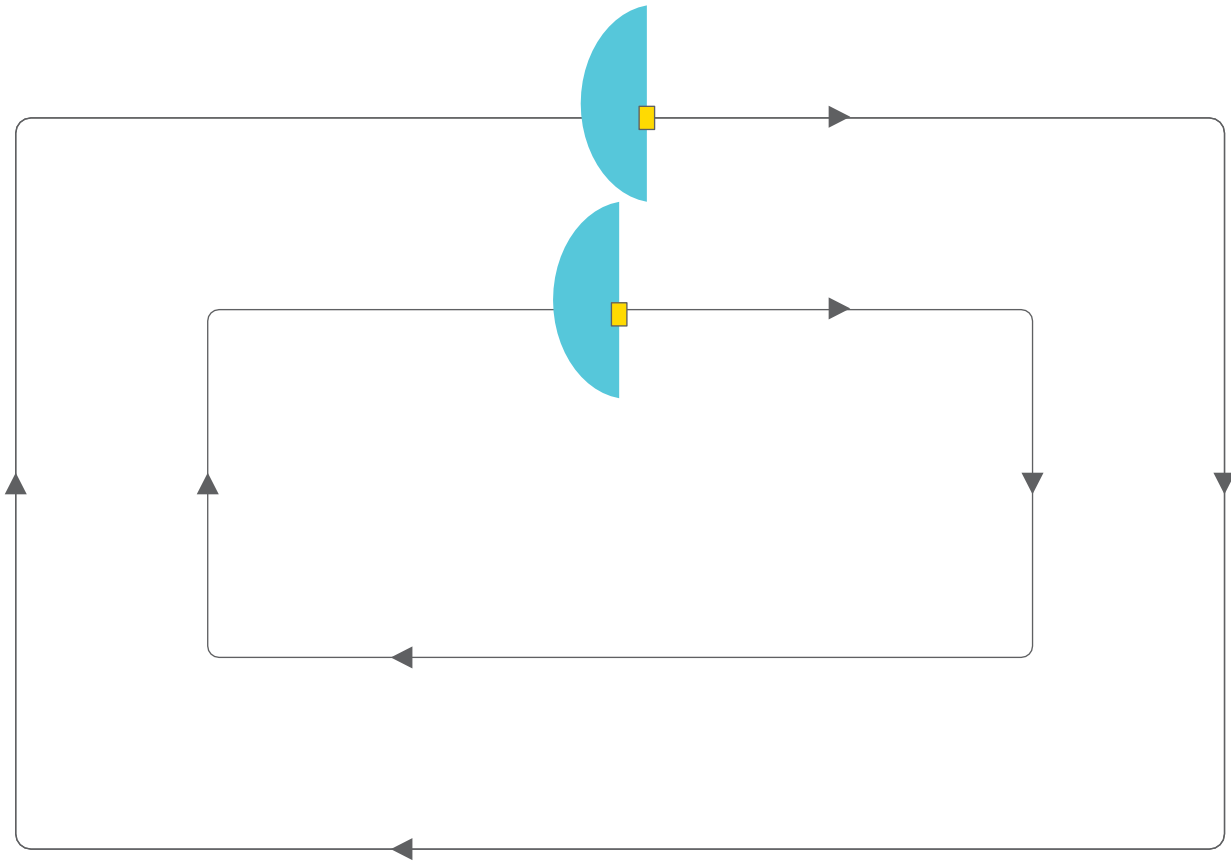
Mehr nach links streuen.
Stellen Sie die Düsen gegen den Uhrzeigersinn ein, um mehr nach rechts zu streuen.

Mehr Streuen nach rechts.
Stellen Sie die Düsen im Uhrzeigersinn ein, um mehr nach links zu streuen.



5.8 Streu spfad

Um eine gleichmäßige Streuung über eine Fläche zu erreichen, muss der Streuweg vom Typ „Round & Round“ verwendet werden, wie unten abgebildet:



Der Benutzer muss innerhalb des Feldes in derselben Richtung weiterstreuen. Der Abstand zwischen den Streupfaden muss der Arbeitsbreite entsprechen.

6.0 Ausschluss szone

Die Sperrzone für das ATV-FS500M2 befindet sich innerhalb des unten hervorgehobenen Bereichs. Während des Betriebs der Maschine darf unter keinen Umständen jemand die Sperrzone betreten.

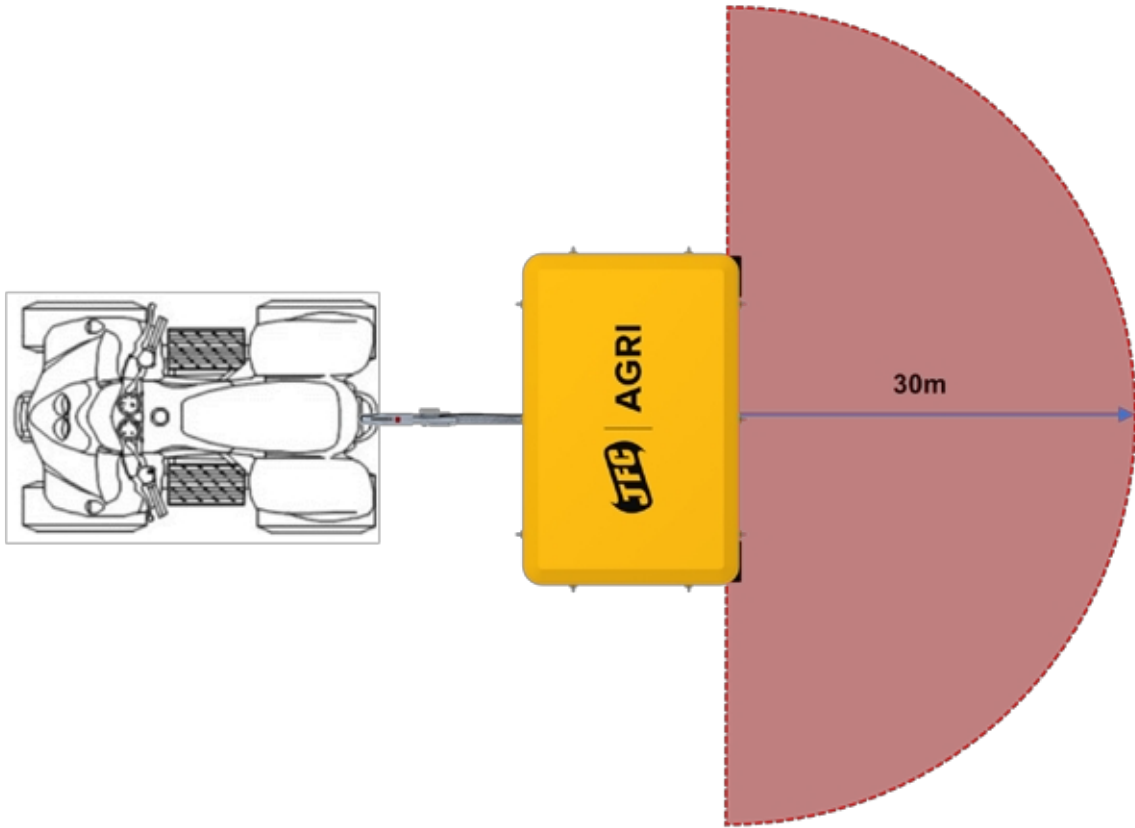


Abbildung 6 – Sperrzone (Der Bediener muss sicherstellen, dass der markierte Bereich während des Betriebs frei ist)

WARNUNG

Beim Betrieb des ATV-FS500M2 muss der Bediener sicherstellen, dass sich keine Personen innerhalb der Sperrzone befinden.

7.0 Normaler Betrieb des ATV-

**WARNUNG**

Betreiben Sie das ATV-FS500M2 NIEMALS, wenn Anzeichen für lose, beschädigte oder fehlende Teile oder Fehler an sicherheitsrelevanten Komponenten (Schutzvorrichtung, Kupplungsmechanismus, Auslassmechanismus, Getriebe usw.) vorliegen.

Wenn eines der oben genannten Probleme festgestellt wird, nehmen Sie das Gerät außer Betrieb, bis die Probleme behoben sind.



**WARNUNG**

Überschreiten Sie beim Beladen nicht die Tragfähigkeit von 500 kg des ATV-FS500M2.

**WARNUNG**

Laden Sie niemals das ATV-FS500M2, wenn es nicht ordnungsgemäß am ATV befestigt und gesichert ist.

**WARNUNG**



Greifen Sie nicht in das ATV-FS500M2, um eine Verstopfung zu beseitigen. Verwenden Sie ein Werkzeug (Stange/Stab), um die Verstopfung zu beseitigen.



**WARNUNG**

Befolgen Sie beim Beladen des Trichters die bewährten Verfahren für die manuelle Handhabung und verwenden Sie nach Möglichkeit geeignete Hebevorrichtungen, Gabelstapler, Teleskoplader, Plattformen usw.

**WARNUNG**



Stellen Sie sich während des Befüllens des Trichters nicht auf die Deichsel oder die Kotflügel.

**WARNUNG**

Überschreiten Sie während des Betriebs niemals die empfohlene Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h.

**WARNUNG**

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie auf unebenem, unebenem Gelände oder weichem Boden arbeiten.

**WARNUNG**

Parken Sie das ATV-FS500M2 nur auf einer ebenen, festen Fläche. Parken Sie nicht auf einer Steigung oder auf instabilem Untergrund.

**WARNUNG**

Bringen Sie beim Abnehmen und Abstellen des Geräts Unterlegkeile an den Rädern des ATV-FS500M2 an.

**WARNUNG**

Klettern Sie während des Betriebs nicht auf das ATV-FS500M2 und stellen Sie sich nicht darauf.

**WARNUNG**

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich in der Nähe des ATV-FS500M2 bewegen, um eine Kollision mit der hervorstehenden Achse zu vermeiden.

7.1 Überprüfung der Betriebs en vor Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme des ATV-FS500M2 muss der Bediener Vorabkontrollen durchführen, die sowohl für die Leistung der Maschine als auch für die Sicherheit des Bedieners unerlässlich sind.

Prüfung 1: Gehen Sie um die Maschine herum und überprüfen Sie sie auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigungen oder fehlenden Teilen.
Fahren Sie nicht fort, wenn Mängel festgestellt werden.

Prüfung 2: Vergewissern Sie sich, dass die Anhängerkupplung sicher am ATV befestigt ist.

Prüfung 3. Vergewissern Sie sich, dass die Deichsel des Streuers richtig ausgerichtet ist und die Mutter des Oberlenkers festgezogen ist, damit sie sich während des Betriebs nicht lösen kann.

Prüfung 4. Überprüfen Sie, ob der Reifendruck und das Anzugsmoment der Radmuttern korrekt sind.

Prüfung 5. Überprüfen Sie vor dem Befüllen, ob die Auslaufschurre des Trichters

geschlossen ist. **Prüfung 6.** Überprüfen Sie, ob die Lager der Getriebeteile ausreichend

geschmiert sind. **Prüfung 7.** Stellen Sie sicher, dass der Bediener die erforderliche PSA

trägt.

Prüfen Sie 8. Fahren Sie vorwärts, um sicherzustellen, dass der Bodenantrieb ordnungsgemäß eingerastet ist, bevor Sie die Trichterauslafrinne öffnen.

Prüfung 9. Überprüfen Sie, ob alle Befestigungselemente der Streuleitung vorhanden und fest sitzen. Ziehen Sie sie bei Bedarf fest.

72 Maximale Betriebs

Die folgende Abbildung zeigt die maximale Neigung, mit der das ATV-FS500M2 betrieben werden sollte. Diese Neigung wurde durch Stabilitätstests ermittelt.

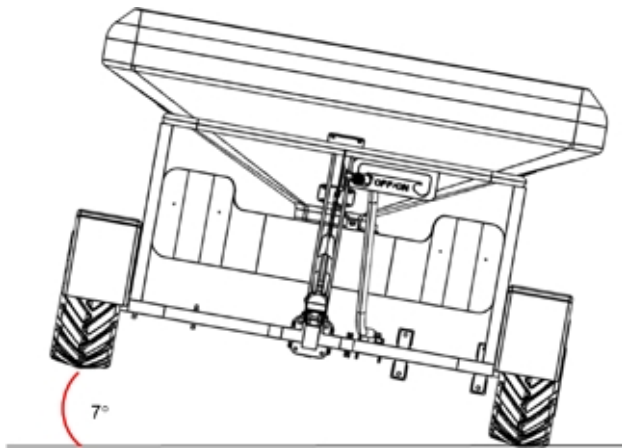


Abbildung 7: Max. seitliche Arbeitsneigung.

WARNUNG

Maximal zulässige Neigung im Betrieb:
Seitlich – 7° Grad

8.0 Wartungs anweisungen

WARNUNG

Die Wartung, Instandhaltung und Reparatur des
ATV-FS500M2. Das Wartungspersonal muss technisch kompetent und erfahren in der Wartung von
mechanischen/prozesstechnischen und elektrischen Geräten sein. Außerdem muss es die
und verstanden haben. Auszubildende/Lehrlinge müssen beaufsichtigt werden.

HINWEIS

Bitte wenden Sie sich für Informationen zu Ersatzteilen an die JFC Group. Es dürfen nur von der JFC Group
zugelassene Ersatzteile verwendet werden.

WARNUNG

Überprüfen Sie den Reifendruck und ob die Radmuttern ordnungsgemäß angezogen sind.
Reifendruck – 24 PSI.

8.1 Vorbereitung für die Wartung von „

WARNUNG

Je nach Wartungsaufgabe kann zusätzlich zu den in Abschnitt 3.2 aufgeführten PSA weitere PSA erforderlich
sein. Beachten Sie die Standortvorschriften/Sicherheitshinweise oder die Risikobewertung für die
jeweilige Aufgabe.

WARNUNG

Die Wartung des ATV-FS500M2 darf nur durchgeführt werden, wenn das ATV-FS500M2 vom Stromnetz
getrennt und vom ATV abgekoppelt wurde.

WARNUNG

Während der Wartung ist eine manuelle Handhabung unvermeidbar, muss jedoch auf ein Minimum beschränkt
werden.
Verwenden Sie nach Möglichkeit mechanische Hilfsmittel oder holen Sie sich bei Bedarf Hilfe. Wenden Sie
sich bei Zweifeln hinsichtlich der richtigen Methode oder Vorgehensweise sofort an die Aufsicht.

8.2 Ausbau/Austausch der Rad

Um ein Rad am ATV-FS500M2 zum Austausch zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor. Schritt 1. Lösen Sie die Radmuttern.

- Schritt 2 Befestigen Sie einen Unterlegkeil an dem Rad auf der gegenüberliegenden Seite des ATV-FS500M2, wenn es nicht an einem ATV befestigt ist.
- Schritt 3. Setzen Sie einen geeigneten Wagenheber an den rechts markierten Hebepunkten an.
- Schritt 4 Heben Sie das ATV-FS500M2 so weit an, dass Sie das Rad entfernen können.
- Schritt 5 Lösen Sie die Muttern vollständig und entfernen Sie das Rad.



WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass das ATV-FS500M2 stabil und auf einer ebenen Fläche steht, bevor Sie ein Rad anheben oder austauschen.

WARNUNG

Verwenden Sie ausreichend starke Wagenheber/Unterstellböcke oder andere Hebevorrichtungen.

8.3 Wartungsplan

Die folgenden Überprüfungen und Wartungsarbeiten sollten von einem Wartungstechniker in den angegebenen Abständen durchgeführt werden:

Beschreibung	Täglich	Wöchentlic h	Monatlich	Jährlich	Zweijährlic h
Fettschmierung der Antriebslager und anderer Schmierstellen		•			
Reifendruck prüfen	•				
Überprüfen Sie die Verbindung der Stromversorgungsbuchse zur Batterie und ziehen Sie sie gegebenenfalls fest			•		
Radmuttern festziehen/Drehmoment einstellen		•			
Ersetzen Sie die Radlager.					•
Austausch der Antriebslager					•
Auf Verschleiß, Korrosion und Beschädigungen der Komponenten prüfen	•				
Behandeln Sie alle freiliegenden Komponenten, um Korrosion zu verhindern		•			

8.4 Wartungs aufgaben

841 Ersetzen der Scherstift

Erforderliche Werkzeuge/Ausrüstung:

- 13-mm-Schraubenschlüssel, Anzahl: 2.
- Neuer Scherstift M8 x 50 mm.

Vorbereitung:

- Schalten Sie das Getriebe des Düngerstreuers in die Position „Ein“, um den Druck auf die Feder neben dem Scherstift zu verringern.
- Drehen Sie das angetriebene Rad, bis die Kupplung zwischen Rad und Getriebe auf den beiden Wellen eingerastet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich sauber und frei von Gefahren ist.

Vorgehensweise:

- Schritt 1. Öffnen Sie die M8x50-Scherbolzen und die Mutter mit den 2 x 13-mm-Schraubenschlüsseln.
- Schritt 2 Entfernen Sie alle Bruchstücke der abgebrochenen M8x50-Scherbolzen aus der Bohrung in der Welle.
- Schritt 3. Setzen Sie die neue M8x50-Scherbolzen ein, während Sie die Wellenlöcher ausgerichtet halten.
- Schritt 4. Schrauben Sie die M8-Mutter auf die M8x50-Scherbolzen und ziehen Sie sie mit den 2 x 13-mm-Schraubenschlüsseln fest.
- Schritt 5. Überprüfen Sie das Antriebslager in der Nähe der Scherschraube. Wenn es locker ist oder übermäßig verrostet ist, muss es festgezogen oder ersetzt werden.

842 saustausch des Bodenantriebslagers

Erforderliche Werkzeuge/Ausrüstung:

- 17-mm-Schraubenschlüssel, Anzahl: 2
- Neues Lager 6203RS, RS = Gummidichtungen auf beiden Seiten. Innendurchmesser: 17 mm Außendurchmesser: 40 mm Breite: 12 mm.

Vorbereitung:

- Schalten Sie das Getriebe in die Position „Ein“, um den Druck auf das Lager zu verringern.
- Drehen Sie das angetriebene Rad, bis die Kupplung zwischen Rad und Getriebe auf den beiden Wellen eingerastet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich sauber und frei von Gefahren ist.

Vorgehensweise:

- Schritt 1: Lösen Sie die M10-Mutter und -Schraube, mit denen der Ein-/Aus-Griff befestigt ist. Schritt 2: Lösen Sie die M10-Mutter und -Schraube, mit denen das Lager befestigt ist.
- Schritt 3. Ersetzen Sie das alte Lager durch das neue Lager.
- Schritt 4. Ziehen Sie die M10-Mutter und -Schraube fest, mit denen das Lager befestigt ist.
- Schritt 5. Ziehen Sie die M10-Mutter und -Schraube fest, mit denen der Ein-/Aus-Griff befestigt ist.

843 Getriebe

Das rechtwinklige Getriebe wurde werkseitig vorgefüllt, muss jedoch gelegentlich überprüft werden. Um den richtigen Füllstand für das Öl zu ermitteln, drehen Sie den Streuer auf die Seite. Achten Sie darauf, die Drehverschlüsse am Trichter beim Umdrehen nicht zu beschädigen. Der Ölstand wird durch Befüllen des Öls bis zur Höhe der Verschlusskappe ermittelt. Verwenden Sie ausschließlich Getriebeöl 80/90. Wechseln Sie das Getriebeöl nach 30 Betriebsstunden und danach alle 50 Betriebsstunden.

8.5 Fehlerbehebung/Häufige Fehler des Streuers „

Symptom(e)	Mögliche Ursache(n)	Mögliche Lösung(en)
ATV-FS500M2 beginnt nicht mit dem Streuen, nachdem das ATV losgefahren ist.	- Der Bodenantrieb ist nicht aktiviert. - Die Kupplung des Bodenantriebsgetriebes ist nicht richtig eingerastet.	Überprüfen Sie beim ATV-FS500M2-M, ob die manuellen Steuerungen aktiviert sind.
Der Spinner ist aktiviert und dreht sich, aber während des Betriebs tritt kein Dünger aus dem Heck des Streuers aus.	- Die Auslaufschrur des Trichters bleibt geschlossen. - Es ist eine Verstopfung aufgetreten.	Überprüfen Sie, ob die manuellen Steuerungen zum Öffnen/Schließen der Trichterauslassrutsche geöffnet wurden.

8.6 Reinigung/Lagerung

Das ATV-FS500M2 sollte sauber gehalten werden, um die Lebensdauer der Komponenten zu verlängern. Saubere Komponenten erleichtern auch die Wartung. Stellen Sie nach der Reinigung sicher, dass die entsprechenden freiliegenden Komponenten geschmiert/behandelt werden, um Korrosion zu verhindern. Achten Sie stets darauf, dass Siebe, Warnschilder und Maschinenetiketten gut sichtbar sind. Lagern Sie das Gerät außerhalb der Saison im Innenbereich. Waschen Sie es gründlich und behandeln Sie alle freiliegenden Komponenten vor der Lagerung.

**WARNUNG**

Waschen Sie den Streuer nach jedem Gebrauch gründlich.

8.7 Entsorgung von Abfällen und Ende der Lebensdauer des End-of-

Bitte gehen Sie bei der Entsorgung von Abfallstoffen im Zusammenhang mit dem ATV-FS500M2 vorsichtig vor. Wenn das Produkt das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht hat, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Abfallbehörden, um Ratschläge zur Entsorgung zu erhalten.

9.0 Ersatz -Teile

Komponente(n)	Beschreibung	Lieferant
ATV-FS500M2-AG	Rührwerk	JFC Group
S6203RS	Lager	
ATV-FS500M2-B1	Buchse	
ATV-FS500M2-CLC	Kabel für Rutsche	
ATV-FS500M2-CLK	Schurre-Verbindung	
ATV-SF500-CHLA	Rutschenverbindung Arm	
ATV-FS500M2-CL-1	Kupplungsgriff	
ATV-FS500M2-CL-ARM	Kupplungshebelarm	
ATV-FS500M2-CL-GE	Kupplungsgestänge – Getriebeseite	
ATV-FS500M2-CL-SI	Kupplungsgestänge – Wellenstecker	
ATV-FS500M2-CL-BR	Kupplungsgestänge – Lagerlaufring	
ATV-FS500M2-CM	Steuerungshalterung	
ATV-FS500M2-CS	Abdeckungshalterung	
ATV-FS500M2-DAS	Antriebsachse + Kupplung	
ATV-FS500M2-C	Rahmen	
ATV-FS500M2-GB	Getriebe	
HWB1	Gummigriff	
ATV-FS500M2-HTC	Anhängerkupplung	
ATV-FS500M2-H	Trichter	
ATV-FS500M2-CH-2	Trichterbolzen	
ATV-FS500M2-CH-3	Trichterrutsche Scheibe 2	
ATV-FS500M2-HC	Trichterabdeckung	
ATV-FS500M2-H-Aufkleber	Aufkleber für Trichter	
ATV-FS500M2-CH-4	Trichter-Mutter	
LP01	Sicherungsstift	
552-210	M10-Rosettengelenk	
ATV-FS500M2-M10TA	M10-Gewindeadapter	
ATV-FS500M2-MCB	Manuelle Steuerungshalterung	
ATV-FS500M2-MGB	Kotflügelhalterung	
MG-10W	Kotflügel	
ATV-FS500M2-PB	Stehlager + Lager	
ATV-FS500M2-T-Pin	Bolzen	
(5578)	Rohrkappe	
QHUB-FS500	Achsschenkel	
ATV-FS500M2-S	Spinner	
ATV-FS500M2-SG	Spinner-Schutz	
ATV-FS500M2-TL	Oberlenker	
ATV-FS500M2-V	Adern	
ATV-FS500M2-WHL	Linkes Rad	
ATV-FS500M2-WHL	Rechtes Rad	
ATV-FS500M2-CH-7	U-Bolzen 829-930	

10.0 Wartungsprotokoll

[illegible]

11.0 Garantie

Der Hersteller garantiert dem Erstkäufer, dass das Gerät für einen Zeitraum von zwei Jahren ab Kaufdatum frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist, vorbehaltlich der folgenden Komponenten und Bedingungen:

Komponente:

- PVC-Abdeckung und Drehverschlüsse
- Alle Antriebsachsenkomponenten
- Fahrgestell

Garantie:

- Nur 1 Jahr Garantie.
- Nur 1 Jahr Garantie.
- Nur 1 Jahr Garantie.

Der Streuer muss nach jedem Gebrauch gereinigt werden. Die Garantie erlischt, wenn ein Streuer als nicht gereinigt/gewartet gilt oder wenn er unsachgemäß behandelt/überlastet wurde. Dies liegt im Ermessen des Händlers oder des Herstellers.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf den Verlust von Arbeitsaufwand, Verbrauchsmaterialien, Mietmaschinen, Ernteaussfällen oder anderen Gründen.

Spezifikationen für Garantieansprüche:

- Der Kaufnachweis muss innerhalb von 2 Jahren nach Kaufdatum vorgelegt werden.
- Fotos und eine Beschreibung des Defekts/Fehlers sowie des ATV-Düngerstreuers müssen vorgelegt werden.
- Ansprüche müssen bei einem autorisierten Händler geltend gemacht und innerhalb von 30 Tagen nach Auftreten des Defekts/Ausfalls eingereicht werden.

Diese Garantie gilt ausschließlich für den Erstkäufer des ATV-Düngerstreuers. Sollte der Erstkäufer dieses Produkt verkaufen, eintauschen oder anderweitig an einen Dritten übertragen, geht die Garantie in keiner Weise auf den Drittkäufer über.

12.0 Maschinen sprtokoll

Notieren Sie die Modellnummer, Seriennummer, den Händler und das Kaufdatum zusammen mit dem

Originalkaufbeleg. Modellnummer: _____

Seriennummer: _____

Händler:

Kaufdatum: _____

Fehler und Auslassungen vorbehalten. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen und Abmessungen sind nach bestem Wissen korrekt. Die von unserem Unternehmen vertriebenen Produkte unterliegen jedoch einer kontinuierlichen Weiterentwicklung, sodass wir uns das Recht vorbehalten, Informationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

© JFC GROUP 2024

Irland

Weir Road,
Tuam, Co. Galway, H54
RX46
Irland

+353 93 22952
info@jfcagri.com

Vereinigtes Königreich

Maes Y Clawdd Industrial
Estate,
Maesbury Road, Oswestry,
SY10 8NN, Vereinigtes
Königreich

+44 1691 659226
infouk@jfcagri.com

Niederlande

De Kamp 2a, 9231 BR
Surhuisterveen,
Niederlande

+31 512 366 440
infonl@jfcagri.com

Frankreich

ZI du Bois Joly Nord, 6 Rue Etienne
Lenoir, 85500 Les Herbiers,
Frankreich

+33 648 451 334
info@jfcagri.com

jfcagri.com

Rev_02_04.2024